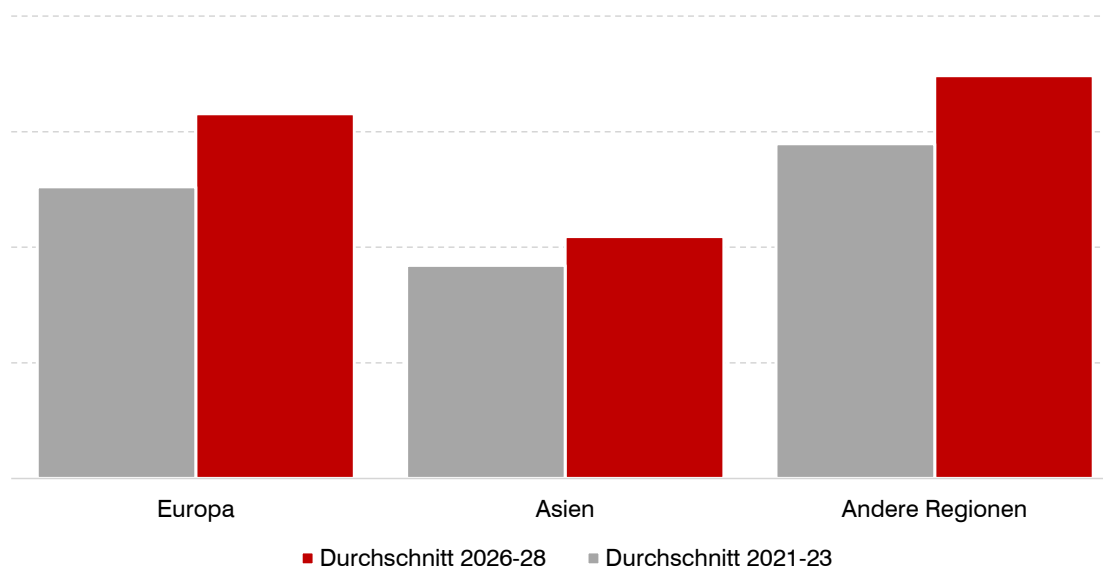




Europas Schieneninfrastruktur auf Wachstumskurs: Investitionen treiben den Weltmarkt für Fahrwege an

Europa steht im Mittelpunkt des weltweiten Marktes für Schieneninfrastruktur – hier wird verstärkt in die Modernisierung und Entwicklung des Schienennetzes investiert. Notwendige Investitionen in neue Strecken, Kapazitätserweiterungen, Geschwindigkeitserhöhungen und verbesserte grenzüberschreitende Verbindungen treiben den Markt an, um den steigenden Bedarf an effizientem Personen- und Gütertransport bewältigen zu können. Flankierend hat die Dringlichkeit der Klimafrage europäische Regierungen dazu veranlasst, verstärkt in die Dekarbonisierung des Verkehrssektors zu investieren, wobei die Bahn dabei als eine wichtige Lösung betrachtet wird. In diesem Kontext prognostiziert SCI Verkehr im Rahmen der aktuellen Marktstudie „Railway Track Systems – Global Market Trends 2023“ eine jährliche Wachstumsrate von etwa 5% für den Markt für Fahrwege von Eisenbahnen und spurgebundenem Stadtverkehr in Europa. Der Markt in Asien wird hingegen deutlich langsamer wachsen - trotz stark steigender Investitionen vor allem in Indien. China, das wichtigste Land für Schieneninfrastruktur, versetzt den Investitionsschwerpunkt von Streckenneubau auf Effizienzsteigerung der Bahnwirtschaft.

Weltweites Marktvolumen für Schienenfahrweg [Mio. EUR]



© SCI Verkehr

Railway Track Systems - Wachstumsprognose

Das durchschnittliche jährliche Marktvolumen weltweit in 2021-2023 beträgt ca. 36 Mrd. Euro. Instandhaltung und Erneuerung des Fahrwegs machen 65% des Gesamtmarktvolumens aus und Neu- und Ausbau von Schienennetzen ca. 35%. Beide Segmente werden mit ca. 4% p.a. bis 2027 wachsen. SCI Verkehr rechnet mit einer Preissteigerungsrate von 2% ausgehend von einem sehr hohen aktuellem Niveau, das ausgelöst wurde durch die Energiekrise und starke Inflationen in Europa und Nordamerika.

Der wichtigste Treiber für den Markt für Schienenfahrwege ist der politische Wille, in die Eisenbahninfrastruktur und die Verfügbarkeit öffentlicher Mittel zu investieren. In Europa haben viele Länder angekündigt die Investitionen in die Modernisierung bestehender Netzwerke zur Verbesserung der Sicherheit und Pünktlichkeit des Bahnverkehrs zu erhöhen, da die Investitionen in den

vergangenen Jahren unzureichend waren. SCI Verkehr erwartet vor allem steigende Marktvolumina in Deutschland und Frankreich.

Wachsendes politische Bewusstsein für den Klimawandel sowie mehr Unterstützung für die Eisenbahn werden ebenfalls in Emerging Countries in Afrika und im Nahen Osten erwartet. Ausgehend von einem vergleichsweise niedrigen aktuellen Niveau für diese Region rechnet SCI Verkehr mit einem jährlichen Wachstum von mehr als 5%. Der chinesische Markt für Fahrwege wird – ebenfalls ausgehend von einem niedrigen aktuellen Niveau - voraussichtlich nur leicht steigen, der indische Markt wird hingegen voraussichtlich mittelfristig stark wachsen. SCI Verkehr rechnet jedoch mit einem langsameren Tempo als die offiziellen indischen Ankündigungen verlautbaren.

Die Hersteller von Fahrwegkomponenten entwickeln umweltfreundliche Produkte, da dies zunehmend von den Netzbetreiber beschafft werden. Zum Beispiel hat Saarstahl Rail mit dem belgischen Eisenbahnnetzbetreiber Infrabel einen Vertrag über 200 Mio. Euro für die Lieferung von Schienen, die aus recyceltem Schrott im Elektroofen hergestellt werden, in 2023 abgeschlossen.

Die neue Marktstudie „Railway Track Systems – Global Market Trends 2023“ ist ab sofort in englischer Sprache bei der SCI Verkehr GmbH im [SCI Shop](#) erhältlich.